

Die Sonntagsruhe.

Illustrirtes Volksblatt für Stadt
und Land.
[17887.]

Motto:

Kampf gegen die schlechte,
Förderung der guten Colportage-Literatur.

Erscheint jeden Sonntag.

Vierteljährlicher Abonnementspreis 75 \mathcal{A} .
Inserate werden die dreigespaltene Petitzeile
mit 20 \mathcal{A} berechnet.
Beilagen nach Uebereinkunft.

Verlag von A. Haase's Buchhandlung
in Rathenow.

Die außerordentliche Unterstützung, die
unserem Unternehmen von hohen Behörden,
Bereinsvorständen, der Presse und von zahl-
reichen Privaten geworden, veranlaßt uns, Sie
darauf aufmerksam zu machen, daß

Inserate aller Art

(Anzeigen von gediegenen Volkschriften, Erzählungen, Novellen, von Gedenkbüchern für die Confirmation, von Büchern für die Haus- und Landwirthschaft, von Lehr- und Vermitteln, von Fabrikaten für Haus und Wirthschaft, Stellengesuche *cc.*) in der „Sonntagsruhe“ von gutem Erfolg begleitet sein dürften.

Der Insertionspreis für die dreimal gespaltene Petitzeile nur 20 \mathcal{A} , wovon bei umfangreichen Aufträgen oder mehrmaligem Abdruck entsprechender Rabatt gewährt wird.

Beilagen nach Uebereinkunft.

Recensionen werden geliefert und Belege darüber stets den Herren Verlegern pünktlich zugesandt.

Probenummern stehen auf Verlangen gratis und franco zu Diensten.

Achtungsvoll

Die Expedition der „Sonntagsruhe“,
H. Haase's Buchhandlung (Max Babenzien)
in Rathenow, Paradeplatz 4.

Vertretung in Leipzig.

[17888.]

Neu begründeten buchhändl. Geschäften und denjenigen Handlungen, die Veranlassung haben, einen Wechsel in ihrer Vertretung auf hies. Plaze vorzunehmen, auch solchen Firmen, denen an einer sorgfamen Wahrnehmung ihrer Interessen besonders gelegen ist, biete ich meine Dienste an. Ich vertrete Herrn C. Himpel in Eisenburg bereits seit sieben Jahren und glaube damit einige Gewähr für zufriedenstellende Erfüllung meiner Obliegenheiten gegeben zu haben.

P. Ehrlich in Leipzig.

[17889.] Inserate in

Ost und West.

Illustrirtes Familienblatt,
pro Zeile 30 \mathcal{A} , auf dem Umschlag der Heft-
Ausg. 20 \mathcal{A} ;
im

Journal für Gesundheitspflege,

pro Zeile 30 \mathcal{A} mit 10% Rabatt baar, finden
weitgehendste Verbreitung. Beilagen nach Ueber-
einkommen.

Hugo Engel, Verlag in Wien.

Ankündigungen,

[17890.] namentlich populärer Artikel, sind
erfahrungsgemäss in dem in unserem Verlag
erscheinenden Familien-Journal

Illustrirte Welt

bei dessen grosser Auflage und Verbreitung
von vorzüglicher Wirkung und finden all-
gemeinste Beachtung. Die Anzeigen kom-
men stets im Blatte selbst und zwar auf
der letzten Textseite jeder Nummer zum
Abdruck.

Insertionspreis: Die fünfmal gespaltene
Nonpareille-Zeile oder deren Raum 1 \mathcal{M} ,
wovon wir 10% Rabatt gewähren.

Stuttgart. Deutsche Verlags-Anstalt,
vormals Eduard Hallberger.

Allg. Deutscher Buchh.-Gehilfenverband.

[17891.]

Zum Vertrauensmann des Kreises
Baden ist

Herr B. Beith

in d. Herder'schen Verlagsh. in Freiburg i/B.
gewählt worden.

Leipzig, 7. April 1884.

Der Vorstand:

Otto Berthold,
stellv. Vorsitzender.

Schach-Specialitäten!

[17892.]

Soeben verliess die Presse:

**Verzeichniss
schachlicher Hilfsmittel.**

Ich rabattire zu 15%, 20%, 25% und
33 $\frac{1}{3}$ %, je nach Beschaffenheit der Artikel,
und bitte, mässig zu verlangen.

Ausländischen Handlungen möchte
ich ganz besonders den Vertrieb dieses Ka-
taloges empfehlen.

Leipzig, 6. April 1884.

Adolf Roegner,

Central-Stelle für Schach-Bedarf.

Phototypie.

[17893.]

Durch Erweiterung meiner Anstalt bin ich
in den Stand gesetzt,

die **größten Ordres** auf Phototypien **schnell,
gut und zu den billigsten Preisen**
ausführen zu können.

Ich übernehme ferner die Herstellung von
Clichés direct nach Photographien
und anderen Halbton-Vorlagen (Autotypiever-
fahren). — Lichtdrucken, — Photolithographien, —
geätzten Prägeplatten für Einbände *cc.*,
und diene in jedem einzelnen Falle mit Aus-
künften und Calculationen.

Berlin SW., Lindenstr. 69.

Edm. Gaillard.

[17894.] **G. H. Boulton.**

Atelier für Zinkographie.

Lithogr. Anstalt.

Galvanoplastik u. Stereotypengießerei.

Leipzig-Reudnitz.

Prämiirt:

Berlin 1878. — Leipzig 1879. — Graz 1880.

[17895.]

Offertenblatt

für die

Offiziere der deutschen Armee.

Die nächste Nummer erscheint am 15. April.
Inserate, à Zeile 50 \mathcal{A} , müssen am 12. in
unserem Besitze sein. Buchhändler-rabatt
33 $\frac{1}{3}$ %.

Berlin, Am Kupfergraben 6.

Der Verlag des Offertenblatt.

Billige Offerte.

[17896.]

20,000 alte illustr. Kalender *cc.*

sind billig zu verkaufen. Reflectenten belieben
ihre Adr. unter W. S. 96. an die Exped. d. Bl.
gelangen zu lassen.

[17897.] Die Herren Verleger von in Liefere-
rungen erscheinenden Werken ersuche ich um
Mittheilung einiger erster Hefte möglichst noch vor
der allgem. Versendung. Ich bleibe auch ferner
bestrebt, meine besondere Thätigkeit dem Ver-
trieb besserer Lieferungswerke zuzuwenden;
so erzielte ich beispielsweise vom Musterbuch
für Kunstschlosser (St., J. Engelhorn) eine
Continuation von 25 Expl., vom Buch der
Erfindung (L., D. Spamer) eine solche von
16 Expl., vom Ornamentenschatz (St., R.
Thienemann's Verlag) 45 Expl., von Hack-
länder's Soldatengeschichten (St., C.
Krabbe) bis jetzt 27 Expl. *cc.* Ich räume
auf solche Werke nur dann, wenn ich durch
anderweitige Rabatt-Angebote hiesiger Firmen
hierzuhin gezwungen werde, irgend welche Bezugs-
Bergünstigungen ein und glaube den Herren
Verlegern bei Unterstützung meiner Bestrebungen
gute Erfolge in Aussicht stellen zu können.

P. Ehrlich in Leipzig.

[17898.] Ich suche eine Anzahl guter Clichés
zum Anschauungsunterricht geeignete Bilder,
und zwar theils einzelne Gegenstände (Geräthe,
Hausthiere, Vögel u. dergl.), theils Gesammt-
Darstellungen (Jahreszeiten, Handwerke, Schul-
zimmer u. dergl.) Größe nicht über 10:20 Cm.,
und bitte um Einsendung von einzelnen Proben
oder Clichés-Katalogen nebst Preisangabe direct
per Post.

Breslau, 29. März 1884.

E. Morgenstern,

Verlagsbuchhandlung.

Clichés-Verkauf.

[17899.]

Mehrere tausend Holzstöcke u. Clichés
humoristischen, historischen und religiösen Genres,
geeignet zur Illustration von Kalendern, Volks-
schriften *cc.*, sind sehr billig zu verkaufen.
Bei en bloc-Käufen wesentlicher Nachlaß.
Clichésbücher stehen 8 Tage franco gegen
franco zur Verfügung.

Würzburg.

Erlinger'sche Buchhdlg.,
Woerl & Co.

Verlagsveränderung.

[17900.]

Bibliothek griech. u. röm. Klassiker
in deutscher Übersetzung,

bisher A. Berthel in Stuttgart, jetzt Langen-
scheidt'sche Verlagsbuchhdlg. (Prof. G. Langen-
scheidt) in Berlin. Auslieferung im Laufe des
April nur in Leipzig bei H. Haessel.